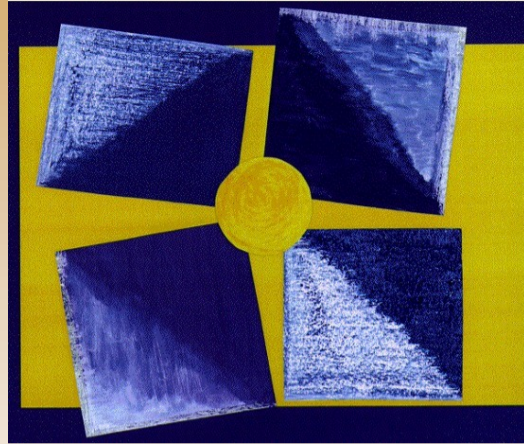


Newsletter Schulpastoral 1/2021



Mutmachende Thesen von Helmut Gollwitzer:

„Womit bekommt man zu tun, wenn man mit dem Evangelium zu tun bekommt?“

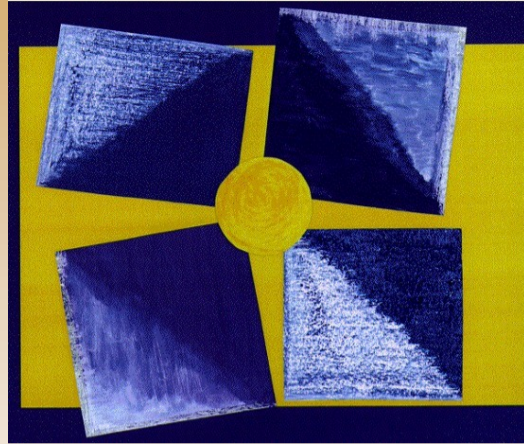
- 1. Nichts ist gleichgültig. Ich bin nicht gleichgültig*
- 2. Alles, was wir tun hat unendliche Perspektiven, - Folgen bis in die Ewigkeit; es hört nichts auf.*
- 3. Es bleibt nichts vergessen. Es kommt alles noch einmal zur Sprache.*
- 4. Wir kommen aus Licht und gehen in Licht.*
- 5. Wir sind geliebter als wir wissen.*
- 6. Wir werden an unvernünftig hohen Maßstäben gemessen.*
- 7. Wir sind auf einen Lauf nach vorne mitgenommen, der uns den Atem verschlägt; Sünde = nicht mitkommen; Bitte um Vergebung = deswegen nicht abgehängt werden.*
- 8. Es geht nichts verloren*
- 9. Die Philosophen sprechen von der Suche nach Gott; aber das ist, als wenn man von der Suche der Maus nach der Katze spräche. Wir sind auf der Flucht – und es wird uns auf die Dauer nicht gelingen. Es wird uns zu unserem Glück nicht gelingen.*
- 10. Wir sind nicht allein*
- 11. Wir sind nie allein*
- 12. Dieses Leben ist ungeheuer wichtig.*
- 13. Die Welt ist herrlich – die Welt ist schrecklich*
- 14. Es kann mir nichts geschehen – Ich bin in größter Gefahr.*
- 15. Es lohnt sich zu leben.*

Fazit:

„Freundlicher Anblick erfreut das Herz, eine gute Botschaft labt das Gebein.“ (Spr. 15, 30).“

(Helmut Gollwitzer (1908-1993), Pfarrer der Bekennenden Kirche und Professor für Systematische Theologie an der Freien Universität Berlin; Text aus: Helmut Gollwitzer, Krummes Holz – aufrechter Gang, München 1971, 4. Aufl., S. 382)

Newsletter Schulpastoral 1/2021



Liebe Schulseelsorgerinnen und Schulseelsorger,

andere Zeiten brauchen andere Formate. Online-Fortbildungen und Videokonferenzen sind schon der neue Alltag. Eigene Youtube-Videos oder Instagram-Accounts sind kein Kunststück mehr. Auch an den Fastensonntagen und den Kar- und Ostertage werden dieses Jahr im Online-Format neue Rituale, Gottesdienstformen und weitere Formate angeboten:

<https://bistummainz.de/glaube/kirchenjahr/fastenzeit-ostern/start/>

Ganz herzlich lade ich ein zu den interaktiven Gottesdiensten am Gründonnerstag, Ostersonntag und Ostermontag immer um 19.00 Uhr ein.

Aber wie nehmen wir Anteil an der Trauer der Menschen, wenn wir sie nicht besuchen dürfen? Wie begleiten wir einzelne und Klassen bei ihrer Verarbeitung von schlimmen Nachrichten?

Hierfür gibt es eine **Online-Fortbildung zum Umgang mit Tod und Trauer** - analoge und digitale Zugänge: <https://bistummainz.de/schule/aktuell/termine/veranstaltung/Umgang-mit-Tod-und-Trauer-Fortbildung-zu-analogen-und-digitalen-Zugaengen/?instancedate=1619701200000> (29.4.2021, 15.00 – 17.30 Uhr) und eine **Online-Fortbildung zum Umgang mit Suizid**: <https://bistummainz.de/schule/aktuell/termine/veranstaltung/Umgang-mit-Suizid/?instancedate=1618988400000> (21.4.2021, 9.00 – 17.00 Uhr)

Anmeldung: <https://rpi-ekkw-ekhn.de/home/rpi-links/rpi-veranstaltungen/>

Noch ein **Buch-Tipp** zu diesem weiten Themenbereich: Schuld. Macht. Sinn. Arbeitsbuch für die Begleitung von Schuldfragen in Trauerprozessen von Chris Paul, Gütersloh 2010.

Und dann kommt der Sommer! Und mit ihm gehen wir in die Sommerferien...

Gleich zu Beginn laden wir herzlich ein zu **Oasentagen im Kloster Schmerlenbach** vom 18.-20.7.2021: <https://bistummainz.de/export/sites/bistum/schule/.galleries/downloads/Oasentage-18.-20.7.-Schmerlenbach.pdf>

Für unsere eigene Zuversicht und unseren Mut braucht es ein Gefühl von Sicherheit.

Das vermissen auch viele Menschen in der Schule. Daher gibt es auch Impulse und Übungen für Sie ganz persönlich – und zum Teilen mit Schüler*innen und Kolleg*innen.

<https://bistummainz.de/schule/lehrkraefte/schulpastoral/uebersicht-und-referat/#> Hier im Downloadbereich „99 gute Worte“ oder auf Instagram „99goodwords“.

Wir wünschen Ihnen viel Gesundheit und Kraft und immer wieder Inspirationen, die Sie ermutigen und zum Lachen bringen!

Herzliche Grüße,

Brigitte Lob

und

Jana Kemmer

Referentin für Schulpastoral

Sekretariat Schulpastoral